

Eing. 15. Mai 2012

Az.:

Niederschrift

Der öffentlichen Sitzung des Akteneinsichtsausschuss "Wasserhaushalt", 23.04.2012, im Sitzungszimmer des Rathauses Bad König

Beginn 20.00Uhr

Ende 20.30 Uhr

Anwesend sind :

SPD	Raul Giebenhain
SPD	Frank Bittner
CDU	Oswin Jäger
CDU	Gert Neugebauer
BL	Thomas Ried
ZBK	Rolf Landgraf
ZBK	Steffen Urich

Von der Stadtverordnetenversammlung

ZBK Heike Jäger, stellv. Schriftführerin

Vom Magistrat

Bürgermeister Veith

Von der Verwaltung

Hauptamtsleiter Thomas Lust

TOP 1 Begrüssung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender des Akteneinsichtsausschusses Wasserhaushalt, Herr Landgraf, stellt fest ,dass die Einladung zur heutigen Sitzung form-und fristgerecht ergangen und der Ausschuss somit beschlussfähig ist. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Top 2 Wahl des/der stellvertretenden Schriftführers/Schriftführer

Vorschlag Heike Jäger. Wahl mit 6 Ja Stimmen und 1 Enthaltung.
Sie nimmt die Wahl an.

TOP 3 Festlegung der Dauer und des Umfanges des Ausschusses für Akteneinsicht Wasserhaushalt

Herr Landgraf schlägt einen Zeitraum von 5 Jahren vor. Die Jahre 2007-2011 sollen geprüft werden. Herr BGM Veith merkt an ,das lt. Aussage vom Hessischen Städte und Gemeinde Bundes, Frau Peters, die nicht abgeschlossenen und geprüften Haushaltsjahre 2009-2011 nicht zur Verfügung gestellt werden müssen. Für 2007-2008 ist das ok.

Auf Nachfrage von Herr Jäger bestätigt Herr BGM Veith das es keine rechtliche Verfügung gäbe, dass er die nicht geprüften Jahresabschlüsse 2009,2010,2011 dem Ausschuss zur Verfügung stellen müsse.

TOP 4 Erstellen eines Arbeitsprogramms

Herr Landgraf verteilt ein mögliches Arbeitsprogramm das zur Diskussion gestellt wird.
Herr Riedl schlägt die Jahre 2007+2008 als Prüfzeitraum vor , dann kann man mit den daraus gewonnen Erkenntnissen den Stand heute verbessern und es sind fundierte Aussagen über beide geprüften Jahre möglich

Herr Bittner weist darauf hin, dass Wassermeister Herr Kunkelmann, der lt. Aussage der Verwaltung den Akteneinsichtsausschuss Wasserhaushalt seitens der Verwaltung begleiten soll, mit Arbeit voll und deshalb zeitlich sehr begrenzt ist. Er soll nicht noch zusätzlich belastet werden.

Herr Landgraf schlägt vor, dass die Arbeitstermine des Ausschusses Anlass bezogen oder alle vier Wochen stattfinden sollen. Die Ausschussmitglieder sprechen sich mehrheitlich dafür aus, sich ja nach Bedarf zu treffen. Vorschlag für den nächsten Termin ist der 06.06.2012.

Herr Jäger teilt mit das 2007 und 2008 zuerst zu prüfen ok ist, dann sollte man die weitere Entwicklung abwarten und diese in das weitere Programm einarbeiten. Herr Jäger ist der Ansicht, dass man im Bedarfsfall das Arbeitsprogramm um weitere Konten und Daten erweitern könne. Der Ausschuss sollte flexibel bleiben. Zu den vorgeschlagenen Arbeitsprogramm Punkten wird einzeln abgestimmt.

Herr Bittner fragt Herrn Lust, wo Instandhaltungskosten im Wasserbereich gebucht werden. Antwort Herr Lust: Pos.13.

Abstimmung zu TOP 4.1.

Festlegung des Zeitraums mit dem sich der Akteneinsichtsausschuss auseinandersetzt sind zuerst die Jahre 2007+2008

Abstimmung: 5Ja-Stimmen bei 2Enthaltungen

TOP 4.2.

Ermittlung der Kosten für die Wasserproduktion im Prüfungszeitraum; hierbei sind insbesondere folgende Positionen von Interesse 13(Aufwendungen von Sach- und Dienstleistungen), 14(Abschreibungen), 15(Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse bes.Finanzaufwand), sowie 30 (Sach und Personalkosten Verwaltung und Bauhof ILV); die Positionen sind durch Auszüge der jeweiligen Konten zu belegen;

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen bei 2Enthaltungen

TOP4.3.

Ermittlung der gesamten produzierten Wassermenge während des Prüfungszeitraums

Abstimmung:5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

TOP 4.4.

Feststellung der verkauften Wassermenge während des Prüfungszeitraums

Abstimmung:5Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

TOP 4.5.

Ermittlung der möglichen Differenzen bzw. Schwund

Abstimmung:5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

TOP 4.6.

Ermittlung der Verbräuche der 20 wesentlichsten Kunden des Prüfungszeitraums (nicht öffentlicher Teil während der Prüfung)

Abstimmung:4 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen

TOP 4.7.

Wie hoch sind die Eigenverbräuche der Stadt und der kommunalen Einrichtungen (Dorfgemeinschaftshäuser, Friedhofshallen Feuerwehren, etc.). Wer liest die Zählerstände ab? Wie wird das dokumentiert?

Abstimmung: 5Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

TOP 4.8.

Wie wird der Tausch der Wasseruhren dokumentiert ? Für welche Zeiträume sind die neu eingebauten Zähler geeicht? Erfolgen Stichprobenkontrollen bei Eigenablesen?

Abstimmung: 5Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

Top 4.9.

Wie hoch sind die derzeitigen Zahlungsrückstände bzw. welche Beiträge sind uneinbringlich?

Abstimmung: 5Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

Werden noch weitere Arbeitspunkte gewünscht ? Dazu keine weiteren Vorschläge.

TOP 5Anfragen

Herr Jäger fragt warum in Nieder Kinzig, Richtung Sommerberggring hoch, die Strasse gesperrt ist ?
Antwort Herr Lust dort ist die Strasse unterspült , man sieht dort ein großes sichtbares Loch. Dort war ein Hausanschluss kaputt. Keine weiteren Anfragen.
Terminvorschlag für die nächste Sitzung ist der 06.06.2012

Der Vorsitzende Herr Landgraf schließt die Sitzung um 20.30 Uhr



Für die Richtigkeit: Schriftführer Steffen Urich



Vorsitzender Rolf Landgraf